„Quintette für Klavier und Bläser“

 „... das beste was ich noch in meinem Leben geschrieben habe…“

So berichtet Wolfgang A. Mozart in einem Brief an seinen Vater nach der ersten Aufführung des Klavierquintetts in Es-Dur im April 1784.

13 Jahren später komponiert der junge Ludwig van Beethoven auch sein Klavierquintett Op.16 in der gleichen Besetzung (Klavier, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott).

Am Reformationssonntag 7. November um 17.00 Uhr werden in der Kirche beide Werke konzertant präsentiert.

Frédéric Champion spielt am Fortepiano zusammen mit Gastmusikern auf historischen Instrumenten.

Die reformierte Kirche lädt sehr herzlich zu diesem Anlass ein!

Eintritt frei, Kollekte